

Betriebsverhältnisse: Ende	1938	1945	1946	1947	Mitte 1948
<b>Fischdampfer:</b>					
Eigenbesitz	23	11	9	9	9
Charterschiffe	—	—	—	1	3
Charterschiffe in Betrieb	21	4	8	9	12
Fangergebnis in To.	27 395	2 450	5 066	8 466	4 527
Fangertlös in 1000 RM	3 639	722	1 526	2 411	1 698
<b>Belegschaft:</b>					
a) Fahrpersonal	280	60	120	163	211
b) sonstiges Personal	105	72	80	87	105
<b>Grundbesitz (Erbbaurecht):</b>					
Insgesamt qm	18 852	18 852	18 852	18 852	18 852
Davon bebaut qm	7 200	1 120	1 560	1 950	2 850

Kurse:	1939 *)	1946	1947	letzter RM-Kurs	Sept. 48
höchster:	—	178,5	178,5	—	52
niedrigster:	—	178	178	—	46
letzter:	104,5	178	178,5	178,5	50
Stopkurs:	178 1/2 %				

\*) 1939 im Freiverkehr.

**Dividenden auf Stammaktien:**

	1939	1945	1946	1947
in %:	8	0	0	0
Nr. d. Div.-Sch.:	6	—	—	—

Die Vorzugsaktien wurden 1945, 1946 und 1947 mit je 6% bedient.

Verjährung der Dividendscheine: 4 Jahre nach Ablauf des Fälligkeitsjahres.

Tag der letzten H.-V.: 17. April 1943.

(Die späteren Jahresabschlüsse wurden durch gemeinsamen Beschluß des Vorstandes und des A.-R. festgestellt.)

**Bilanzen**

U = Bilanzposten unter RM 500.—

Aktiva	31.12.39	31.12.44	31.12.45	31.12.46
	(in Tausend RM)		(RM)	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>(2 240)</b>	<b>(1 636)</b>	<b>(1 037)</b>	<b>(2 077 251)</b>
Dampfer	2 142	1 550	942	1 943 000
Betriebsgebäude	55	5	19	43 100
Maschin. u. maschin. Anlagen	30	8	12	15 800
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	U	U	U	1 400
Kraftfahrzeuge	—	—	—	11 300
Beteiligungen	7	73	64	62 651
Andere Wertpapiere	6	—	—	—
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>(912)</b>	<b>(2 859)</b>	<b>(2 640)</b>	<b>(2 488 677)</b>
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	326	171	202	299 387
Wertpapiere	4	1	1	917
Anzahlungen	387	519	52	28 750
Ford. a. Lief. u. Leistungen	178	315	64	74 105
Kass., Landeszentralbank, Postscheck	5	8	11	2 422
Andere Bankguthaben	1	28	16	109
Ford. an Konzerngesellsch.	—	—	41	3 670
Sonstige Forderungen	11	1 817	2 253	9 715
Forderungen a. d. Reich usw.	—	—	—	2 069 602
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	<b>38</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>22 253</b>
RM	3 190	4 500	3 685	4 588 181
<b>Passiva</b>				
Aktienkapital	1 757	2 507	2 507	2 507 000
Gesetzliche Rücklage	178	250	250	250 000
Rückstellungen	90	24	46	62 697
Rücklagen				
für Ersatzbeschaffung	—	533	4	—
für Anzahlung auf Schiffsneubauten	—	21	—	—

Nicht erhobene Dividenden	1	1	1	170
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>(971)</b>	<b>(1 036)</b>	<b>(790)</b>	<b>(1 708 002)</b>
Schiffshypotheken	574	117	70	425 000
Unterstützungskasse	52	176	176	176 865
Aus Warenlief. u. Leistungen	174	639	496	917 749
Gegenüber Banken	103	95	38	100 950
Gegenüber Konzerngesellsch.	—	—	—	50 221
Sonstige Verbindlichkeiten	68	9	10	37 217
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	<b>—</b>	<b>40</b>	<b>7</b>	<b>10 152</b>
Gewinn einschl. Vortrag	193	88	80	50 160
RM	3 190	4 500	3 685	4 588 181

**Gewinn- und Verlustrechnungen**

Aufwendungen				
Löhne und Gehälter	1 404	759	449	610 035
Soziale Abgaben	140	52	53	68 001
Abschreibungen auf Anlagen				
Dampfer	—	241	167	61 383
Gebäude	306	1	U	489
Maschinen	—	5	1	1 741
Betriebs- u. Geschäftsinv.	—	—	—	74
Kraftfahrzeuge	—	—	—	1 473
Abschreib. a. Beteiligungen	—	20	4	—
Zinsen	35	—	—	8 851
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	168	287	91	85 237
Andere Steuern	—	30	19	15 610
Beitr. an Berufsvertretungen	24	5	4	5 035
Rücklage für Anzahlungen	—	22	—	—
Gewinn einschl. Vortrag	193	88	80	50 160
RM	2 270	1 510	868	908 089

Erträge				
Gewinnvortrag	20	39	88	80 242
Rohüberschuß	2 200	1 419	596	806 695
Außerordentliche Erträge	50	7	153	21 152
Zinsen	—	28	15	—
Erträge aus Beteiligungen	—	17	16	—
RM	2 270	1 510	868	908 089

**Reingewinn-Verteilung**

Dividende auf Stammaktien	140	—	—	—
Dividende auf Vorzugsaktien <sup>1)</sup>	U	U	U	420
Unterstützungskasse	30	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	23	88	80	49 740
RM	193	88	80	50 160

<sup>1)</sup> Die Dividende auf Vorzugsaktien betrug jeweils 6% = RM 420.—

**Bestätigungsvermerk:** Nach dem abschließenden Ergebnis meiner pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften. Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

Bremen/Bremerhaven, den 9. September 1947.

gez. Conr. Bolte, Wirtschaftsprüfer.

**Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß (1946):** Der Mangel an Fischdampfern jüngster Bauart, welcher durch Zerstörung bzw. Beschlagnahme seitens der Alliierten entstanden ist, veranlaßte die Gesellschaft, auch Dampfer älteren Datums zurückzubauen und zu renovieren.

Im Dampferkonto sind die Rückbau- und Wiederinstandsetzungskosten für 4 Dampfer mit RM 1 073 382.— den Dampferwerten zugerechnet.

Die Kriegsschäden sind mit RM 2 069 602.— ausgewiesen. Der tatsächliche Betrag ist wesentlich höher, da teilweise nur Buchwerte übernommen sind.

Die z. Z. vorhandene Leistungsfähigkeit wird voll ausgenutzt. Im Vergleich zur Vorkriegszeit beträgt die Produktion (mengenmäßiges Fangergebnis) etwa 50%.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im September 1948.